## *«Integrationszentrum» Gurnigelbad:*

# *Lassen wir diese Menschen nicht allein!*

Seit Anfang Jahr hat der Kanton Bern eine Kollektivunterkunft mit bis zu 200 Geflüchteten im ehemaligen Berggasthof Gurnigelbad eingerichtet. Es sind Menschen, die bereits eine erste Phase des Asylverfahrens bewältigt haben und mit hoher Wahrscheinlichkeit in der Schweiz bleiben. Im Gurnigelbad sind Frauen, Männer und Kinder untergebracht. Damit diese Menschen in der Schweiz Fuss fassen können, brauchen sie eine gute Unterstützung durch die Zivilgesellschaft.

**Was können wir tun?**

- **Lernunterstützung in Deutsch anbieten**
- **Fahrdienste ermöglichen**
- **Begegnungsorte schaffen (Café und Kuchen)**
- **Unterstützung bei der Stellensuche (Praktika und Ausbildung)**
- **Oder haben Sie eigene Ideen?**

Haben Sie Interesse, in einem Team von Freiwilligen mitzuarbeiten, ganz nach Ihren Möglichkeiten und Wünschen? Dann melden Sie sich bei der Koordinatorin Marianne Windler:
Handy: 079 532 06 36 / Mail: m.windler@gmx.ch

Für die aufwändigen Fahrdienste möchten wir ein Spesengeld entrichten. In Begegnungsorten mit Café und Kuchen entstehen Kosten. Für Familien ist die Asylsozialhilfe äusserst knapp bemessen (40% der ordentlichen Sozialhilfe). Bei besonderen Bedürfnissen von Familien wollen wir helfen.

Geldspenden auf folgendes Konto:
Spar- und Leihkasse Riggisberg, CH-3132 Riggisberg
IBAN CH69 0637 4322 1394 6266 6 / Kirchgemeinde Riggisberg
Vermerk: Gurnigelbad (Spendenbestätigung per Ende Kalenderjahr.)